

KOFA AUF DEM SOFA to go



Podcast-Folge 29 mit Marion Kopmann: Wie gefragt sind Senior-Experten?

Bleiben Sie flexibel

Aufgaben und Funktionen müssen nicht immer in Vollzeit ausgeübt werden. Denken Sie über flexible Arbeitszeiten nach und schauen Sie, ob es immer 40 Stunden sein müssen. Probieren Sie auch Projekt bezogene Arbeit aus. Stellen Sie beispielsweise jemanden für ein Jahr ein, um zu schauen, wie das funktioniert und holen Sie sich so neues Wissen in den Betrieb.

Reden Sie intensiver mit Ihren Mitarbeitenden

Fragen Sie Ihre Mitarbeitenden in einem persönlichen Gespräch nach der Planung, wann sie in den Ruhestand gehen möchten: „Wie lange möchten Sie eigentlich noch arbeiten?“ Viele Arbeitnehmer frustriert es, dass man mit ihnen nicht darüber spricht, wie sie sich den Ruhestand vorstellen. So ein Gespräch können Sie führen, ohne dass man dem anderen gleich signalisiert: „Jetzt solltest du gehen.“

Setzen Sie auf altersgemischte Teams

Bringen Sie in Ihren Teams jüngere und ältere Mitarbeitende zusammen. In altersgemischten Teams können verschiedene Generationen voneinander lernen und Wissen fließt von beiden Seiten in die Arbeit ein.

Zum Weiterlesen

[KOFA-Tipps: Ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rekrutieren](#)

[Praxisbeispiel Werbeagentur „Des Wahnsinns Fette Beute“: 60plus und voller Energie](#)

[Praxisbeispiel Anlagenbauer „Münstermann und Co. KG“: Altersgemischte Teams für Digitalisierung](#)

[KOFA-Tipps: Flexible Arbeitszeitmodelle](#)

[MASTERhora – Karriereportal für Senior-Experten](#)



Fachkräftesicherung für
kleine und mittlere Unternehmen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages